



2020 **20 JAHRE** Soziokulturelles Zentrum Alter Gasometer
30 JAHRE Soziokultur in Zwickau
145 JAHRE Industriedenkmal Alter Gasometer

DREIFACHES JUBILÄUM

Der Verein Alter Gasometer feiert 20-, 30- und 145-jähriges

Zwickau, 03.09.2020 – Das Jahr 2020 ist ein ganz besonderes für unseren Verein, und dies ausnahmsweise nicht wegen dem Thema Corona, denn es stehen gleich mehrere Jubiläen an.

Das **Gebäude Alter Gasometer** wurde vor **145 Jahren** als Teil des Gaswerkes fertiggestellt und zählt heute zu den bedeutenden Industriedenkmalen Zwickaus.

Vor **20 Jahren**, am 23. August 2000 konnte nach rund 15 Monaten Sanierungszeit, der Alte Gasometer, nunmehr durch den Verein **Alter Gasometer wiedereröffnet** werden.

Der Verein Alter Gasometer ist das Ergebnis einer Entwicklungsgeschichte, die im Herbst 1989 begann. **Der erste öffentliche Aktionstag** fand vor **30 Jahren**, am 1. September 1990 in der Inneren Plausche Straße statt.

Eigentlich wären dies gleich drei Anlässe, mit Aktionen und Veranstaltungen den Verein zu feiern und zu präsentieren. Coronabedingt müssen aber leider eine Vielzahl geplanter Veranstaltungen im Festjahr entfallen – so auch unsere Jubiläumsfeier.

Damit Besucher aber unserer Geschichte nachspüren können, präsentieren wir ab dem 3. September 2020 in unserer Geschäftsstelle in der 2. Etage des Vereinshauses des Alten Gasometers eine **Fotoausstellung zum Verein, seiner Geschichte und dem Industriedenkmal Alter Gasometer**. Wir haben uns durch 30 Jahre Fotoarchive und sogar das Zwickauer Stadtarchiv gearbeitet und freuen uns, einen ansehnlichen Überblick über unser Schaffen geben zu können. Die Ausstellung ist zu unseren Öffnungszeiten frei und kostenlos zugänglich.



INFORMATIONEN ZUR GESCHICHTE

145 Jahre Industriedenkmal Alter Gasometer

Nördlich des Muldeparadieses und direkt gegenüber dem beeindruckenden Renaissanceschloss Osterstein befindet sich das Backsteinrund des Alten Gasometers. Er zählt heute zu den bedeutenden Industriedenkmalen Zwickaus. Zugleich ist er ein beeindruckendes Beispiel, wie neues Leben in alte Mauern einziehen kann. Mit der Einrichtung einer öffentlichen Gasbeleuchtung wurde 1853 auch der Bau eines Gaswerkes notwendig. Ein zweiter Gasbehälter wurde vier Jahre später errichtet. Der heute noch erhaltene gründerzeitliche Gasometer am Rande der Innenstadt war der dritte dieser Behälter. Er wurde **1875** mit einem Fassungsvermögen von 3.000 m³ **fertiggestellt**. Das Gas wurde aus Steinkohle erzeugt, wobei Teer, Koks und Ammoniak als Nebenprodukte entstanden. Die Anlage war bis zum Jahr 1900 in Betrieb. Nach der Stilllegung diente der Gasometer als Lagerhalle. Heute ist der Gasometer C, also der Alte Gasometer, der einzig verbliebene. Der Alte Gasometer ist Teil auf dem „Weg zur Industriekultur“, auf welchem man mehr zu bedeutenden Gebäuden der Stadt Zwickau erfahren kann.

Mehr Informationen zum Thema Industriekultur in Zwickau und Sachen erfahren Sie unter:

www.zwickau.de

20 Jahre Soziokulturelles Zentrum Alter Gasometer

Seit Mitte der 1990er Jahre entwickelten Stadtverwaltung, Architekten und Vereine Konzepte für den Erhalt dieses Baudenkmals und eine künftige Nutzung als Bürgerzentrum. 1998 erfolgte der Beschluss des Zwickauer Stadtrates zum Ausbau des Objektes. Nach 15 Monaten Bauzeit konnte das Gebäude am **23. August 2000** an **den Betreiber „Alter Gasometer e. V.“ übergeben** werden. Unterstützt wurde die Sanierung von der Europäischen Union, dem Bund und dem Land Sachsen. Als Industriedenkmal stellt der Alte Gasometer nicht allein nur eine Sehenswürdigkeit inmitten der Stadt Zwickau dar, sondern er verleiht den verschiedensten Formen von Veranstaltungen ein unverwechselbares Gesicht. Durch die außergewöhnliche Architektur erhalten Konzerte, Theateraufführungen, Feste und Feiern, Tagungen und Konferenzen, Lesungen oder Programmkinos einen unvergesslichen Rahmen. In der Barterre, im Erdgeschoss des Alten Gasometers, befindet sich ein Gastraum, welcher im gemütlichen Ambiente Platz für private Feiern, Seminare und Zusammenkünfte bietet. Im Vereinshaus nebenan befinden sich beispielsweise ein Jugendtreff, Kreativ- und Projekträume, der Freizeittreff der Mobilen Behindertenhilfe, das Koordinierungsbüro des Bündnisses für Demokratie und Toleranz, das Koordinierungsbüro der Zwickauer Partnerschaft für Demokratie, das Büro des Afrikaverbandes Zwickau und ein Bandproberaum. Zusätzlich zum Standort Alter Gasometer sind mit der Zeit noch weitere Standorte in und um Zwickau hinzugekommen. Dennoch ist das markante Rund des Alten Gasometers das weithin sichtbare Gesicht des Vereins.



30 Jahre Soziokulturelle Arbeit

Der Verein „Alter Gasometer“ ist das Ergebnis einer Entwicklungsgeschichte, die im Herbst 1989 begann. Mitte des Jahres 1989 wächst bei Aktivistinnen und Aktivisten aus den Gruppen des konziliaren Prozesses der Gedanke, ein Friedenszentrum in Zwickau zu gründen. Am Rande einer Montagsdemo wurden im November erste Räumlichkeiten in der Inneren Plauenschen Str. 16 der damaligen Stadtführung abgetrotzt. Erste Arbeitseinsätze folgten. Der Verein Friedenszentrum Zwickau e.V. – unser Ursprungsverein, wurde gegründet. Am **1. September 1990** begann mit einem **ersten Aktionstag** das Wirken in der Öffentlichkeit und im bereits teilsanierten Haus. Ein Segment der Berliner Mauer wird als Geschenk des damaligen Abrüstungsministers der DDR Herrn Eppelmann vor dem Friedenszentrum aufgestellt. Das Haus, welches heute nicht mehr steht – dafür der Neubau der Müller Drogerie, füllte sich mit Bibliothek, Weltladen und Müttergruppe. Vereine und Initiativen mit kulturellen, pädagogischen und ökologischen Angeboten sowie Migrations- und Kinderarbeit erweiterten das Spektrum

Heute steht der Verein für ein hochwertiges und vielfältiges Programm mit seinen inhaltlichen Schwerpunkten **Jugendarbeit, Demokratiewerkstatt** und **Kulturarbeit**. Bildung und Teilhabe sind dabei zentrale Bausteine. Angebote finden mittlerweile nicht mehr nur am Standort Kleine Biergasse statt. Seit 2015 betreiben wir in Kooperation mit der Diakonie Stadtmission Zwickau das Historische Dorf in Zwickau Schedewitz. Ab 2019 engagieren wir uns noch verstärkter im ländlichen Raum – unser Streetwork Team ist seitdem in den Städten Crimmitschau, Kirchberg, Mülsen und Wilkau-Haßlau unterwegs. Den Jugendclub Kirchberg haben wir im Juli 2020 als Träger übernommen. Darüber hinaus führen wir verschiedene Veranstaltungen im öffentlichen Raum für oder mit Partnern durch. Die Beschreibung als Soziokulturelles Zentrum will zeigen, dass es um einen Ansatz geht, der Menschen verschiedenen Alters, unterschiedlicher Herkunft sowie vielfältigen Lebens- und Glaubensauffassungen einen Freiraum bietet. Unterschiede sollen nicht als trennend, sondern als anregend und bereichernd erkannt werden. Solch ein Projekt braucht das Engagement vieler Menschen: Haupt- oder ehrenamtliche Mitarbeiter, Vereinsmitglieder, Gäste bei Veranstaltungen oder Kursteilnehmer. Wir sind eine starke Gemeinschaft und immer offen und interessiert an den Menschen und ihren Ideen.

Ausführliche Informationen zu unseren Jubiläen finden sie auf unserer Website:

<https://www.alter-gasometer.de/wir/geschichte/>

Hinweis: Zu diesem Thema steht Ihnen Mario Zenner gern zu einem Interview zur Verfügung. Geben Sie uns bitte Bescheid, wenn Interesse besteht, damit wir einen Termin finden.

Aktuelle Informationen finden Sie hier: www.alter-gasometer.de



**ALTER
GASOMETER**

Soziokulturelles Zentrum Zwickau

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Ben Ulke

Öffentlichkeitsarbeit & Marketing

Telefon: 0375-277 21 27

E-Mail: ben.ulke@alter-gasometer.de

Auf www.alter-gasometer.de stellen wir Texte, Fotos und Logos für die Verwendung in Offline- und Online-Medien zur Verfügung. Für weitere Informationen wenden Sie sich an die Geschäftsleitung.

Für von uns verwendete Texte und Bilder liegt das Copyright bei uns oder wir haben die ausdrückliche Zustimmung des Copyright-Inhabers oder dieser war trotz aller Bemühungen nicht auffindbar. Berechtigten Copyrightansprüchen werden wir sofort entsprechen.